

PRESSEMELDUNG

Ludwigshafen, 12.05.2026

Tag der Weiterbildung zeigt Perspektiven für Berufstätige

Hochschulinfotag auf dem Campus Ludwigshafen am letzten Samstag gut besucht

Ludwigshafen - Bei strahlendem Sonnenschein wählten am vergangenen Samstag viele interessierte Besucherinnen und Besucher den Hochschulinfotag und Tag der Weiterbildung auf dem Campus in Ludwigshafen-Mundenheim aus, um Zukunftspläne zu schmieden. Die Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen (HWG LU) und ihre für die berufsbegleitende Weiterbildung zuständige Graduate School Rhein-Neckar (GSRN) boten gemeinsam mit Partnern wie der Agentur für Arbeit und arbeiterkind.de ein Programm, das sämtliche Fragen zu Studium und Weiterbildung ansprach. Familien aus der Region nutzten die Gelegenheit Einblicke in die Hochschule zu gewinnen und sich über verschiedene Studieninhalte und Bildungswege wie duale Studiengänge oder internationale Doppelabschlüsse zu informieren.

Die GSRN initiierte beim Tag der Weiterbildung insbesondere den Future Floor, der den Kompetenzen der Zukunft gewidmet war, die in einer zunehmend von Künstlicher Intelligenz geprägten Arbeitswelt entscheidend sind - und zeigte, wie sich Studierende und Berufstätige gezielt darauf vorbereiten können.

In Vorträgen, Workshops und persönlichen Beratungen konnten die Gäste selbst erleben, wie diese Kompetenzen praxisnah in modernen Studieninhalten und Lehrformaten vertieft werden können, so dass sie parallel zur Weiterbildung direkt in den Berufsalltag integrierbar sind. Design Thinking Coach Michaela Epp führte ein, wie Kreativität und KI verbunden werden können. Seinen Persönlichkeitstyp konnte man mit Ralf Blasek, Geschäftsführer der GSRN, im Workshop entdecken. Tipps für das Selbstmanagement gab es von Dozentin Anja Rehberger und Teamwork konnte man bei der Marshmallow Challenge auf die Probe stellen.

„Als Menschen benötigen wir weiterhin Wissen, um die Ergebnisse der KI kritisch prüfen und sie strategisch nutzen zu können. Gleichzeitig gilt es in der Weiterbildung die menschlichen Kompetenzen auszubauen, die unsere berufliche Zukunft sichern wie Kreativität, Veränderungsfähigkeit oder die Fähigkeit, mit neuen Technologien souverän umzugehen“, so Ralf Blasek. Die Frage nach den Future Skills beschäftigt aktuell Unternehmenswelt wie auch Bildungseinrichtungen und somit auch Berufstätige, die mit Weiterbildung die Weichen für ihre Karriere setzen möchten.

Dass an der GSRN bereits während des Erststudiums zusätzliche Zertifikate oder Exkursionen belegt werden können, war vielen Gästen neu. Interesse fanden Vortrag und Beratungen zum Hochschulzugang dank anerkannter beruflicher Ausbildung und Berufserfahrung, da man in Rheinland-Pfalz ohne Erststudium Zugang zum weiterbildenden Master erhalten kann. „Wir

möchten Menschen ermöglichen und ermutigen, sich neben Beruf und Belastungen des modernen Lebens weiterzubilden und den nächsten Schritt zu gehen“, betont Iris Zimmermann, Programm Managerin der GSRN. „Diese Bereitschaft sich weiterzuentwickeln macht die Stärke unserer Teilnehmenden aus.“

Die Veranstaltung machte deutlich, dass gerade Fachhochschulen, die berufsbegleitende Weiterbildung anbieten, Fachkräfte in der Region stärken und die Zukunftsfähigkeit der Unternehmen unterstützen können. Mit vielen neuen Impulsen, Antworten und Ansprechpartnern gingen die Besucherinnen und Besucher am Ende nach Hause und waren für ihre Zukunft einen Schritt weiter.

Weitere Informationen unter <https://gsrn.de/neuigkeiten/mit-bildung-zukunft-gestalten/>

Redaktionskontakt:

Graduate School Rhein-Neckar gGmbH
Iris Zimmermann – iris.zimmermann@gsrn.de
Ernst-Boehe-Str. 4, 67059 Ludwigshafen
info@gsrn.de | www.gsrn.de | Tel. +49 621 595 728 18

Zu den Hintergründen der Institutionen:

Über die Graduate School Rhein-Neckar:

Als gemeinnützige Weiterbildungseinrichtung der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen ist die Graduate School Rhein-Neckar ein Kompetenzzentrum für lebensbegleitendes Lernen für Studierende und Berufstätige jeden Alters in der Metropolregion Rhein-Neckar. Im Hochschulkontext vermitteln Hochschuldozierende und Fachexpert*innen methodisches Wissen der aktuellen Forschung und beruflichen Praxis. Seit ihrer Gründung im August 2006 bietet sie wissenschaftliche Weiterbildung in kleinen Gruppen und mit persönlicher Betreuung an. Zu ihrem Portfolio gehören berufsbegleitende MBA- und Master-Studiengänge mit staatlichem Hochschulabschluss der Hochschule Ludwigshafen wie Technischen Hochschule Mannheim sowie kürzere Weiterbildungen, Fortbildungen und Inhouse-Schulungen. <https://www.gsrn.de/>

Über die Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen

Die HWG LU stellt mit ihren rund 4.500 Studierenden eine bestens vernetzte Institution in der vielfältigen Hochschullandschaft der Metropolregion dar. Sie bietet ein breites Spektrum an interessanten Studiengängen in den Bereichen Betriebswirtschaften, Sozial- und Gesundheitswesen vom Bachelor über Master bis hin zu dualen und international ausgerichteten Studiengängen. Praxisorientierung, Forschungsstärke sowie regionale und internationale Vernetzung mit Institutionen, Partnerhochschulen, gesellschaftlichen Einrichtungen und Wirtschaftsunternehmen zeichnen sie aus und eröffnen den Studierenden beste Chancen für den späteren Berufseinstieg. <https://www.hwg-lu.de/>